



HEUCHLINGEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats – Sitzung am 18.10.2021

Beratungsschwerpunkte in der Sitzung waren die Änderung des Bebauungsplans in einem Teilbereich der „Sandgrube“ sowie eine Vielzahl einzelner Bau- und Beschaffungsmaßnahmen.

Bürgerfragestunde

In der Bürgerfragestunde wurde - auch angesichts der jüngsten Starkregenereignisse - auf die Notwendigkeit einer guten Bachunterhaltung und Freihaltung der Bachläufe hingewiesen. Bürgermeister Lang konnte hier auf verschiedene Gewässerschauen sowie aktuelle Ausräumungsmaßnahmen verweisen. Für Bachläufe ist in der Regel die Gemeinde zuständig; die Lein als „Gewässer I. Ordnung“ wird vom Land bearbeitet.

Weiterhin wurde die Frage nach der Zuständigkeit für die Pflege von Grabeinfassungen und gepflasterten Wegen zwischen den Grabanlagen im Friedhof gestellt. Bürgermeister Lang informierte hierzu, dass die erstmalige Verlegung der Wegeplatten durch den Bauhof der Gemeinde erfolgt. Anfallende Folgearbeiten sind - ebenso wie die Pflege und Instandhaltung der Grabeinfassung - vom Grabnutzungsberechtigten zu erledigen.

Bezüglich der Anfrage ob eine spezifischere Trennung des auf dem Friedhof anfallenden Abfalls erfolgen sollte, wurde auf eine bereits im Zuge der früheren Friedhofssanierung erfolgte Abwägung verwiesen.

Bebauungsplan „Sandgrube“; Bebauungsplanänderung in Teilbereich

Um Bauinteressierten im Gebiet „Sandgrube“ die Schaffung von neuem Wohnraum zu ermöglichen, stimmte der Gemeinderat dem Einstieg in ein Verfahren zur Änderung eines Teilbereichs vom Bebauungsplan „Sandgrube“ zu. Das Planungs- und Ingenieurbüro Wahl aus Göggingen soll mit der Begleitung des Verfahrens beauftragt werden; die hier entstehenden Aufwendungen werden mittels eines städtebaulichen Vertrags auf die Verfahrensbegünstigten übertragen.

Baugesuche

Nachdem von Seiten der beteiligten Fachbehörden keine wesentlichen Bedenken kamen, wurde dem Neubau einer Lagerhalle, Kfz- und Reifenservice das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Sonstiges

Verkauf des ausgemusterten Iveco-LKWs

Bürgermeister Lang berichtet, dass wegen eines Fahrzeugschadens die Nachbargemeinde Schechingen kurzfristig ein Winterdienstfahrzeug sucht. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag zu, den in Heuchlingen jetzt ausgemusterten Iveco-LKW samt Winterdienstausrüstung für 13.000 € an die Gemeinde Schechingen zu verkaufen.

„Warnsirenen“ in der Gemeinde Heuchlingen

Der Gemeinderat hat sich bereits in der Vergangenheit dafür ausgesprochen, dass zur Warnung der Bevölkerung wirksame Sirenenanlagen vorgehalten werden. Bürgermeister Lang informierte, dass für die Erneuerung der Sirenen in Heuchlingen und Holzleuten eine kurzfristig eröffnete Fördermöglichkeit des Bundes genutzt werden soll und hier ein Zuschussantrag gestellt wurde.

Außenanlagen Kindergarten „Arche Noah“

Die abschließende Bestückung der weitläufigen Außenanlagen mit Spielgeräten wurde beim Neubau noch etwas zurückgestellt, damit hier ausreichende praktische Erfahrungen im komplett neuen Gesamtkomplex mit einfließen können. Die Planerin Sigrid Bombora ist derzeit dabei, verschiedene Ideen und Wünsche der

Beteiligten aufzuarbeiten und ein stimmiges Gesamtkonzept zu erstellen. Die Bauarbeiten werden dann im kommenden Jahr 2022 ausgeführt.

Reparatur der Treppenanlage „Sandgrube-Sandweg“ im unteren Teil

Damit die Treppe „Sandgrube-Sandweg“ bis zum Wintereinbruch wieder sicher begehbar ist, wurde die Firma H. Ebert aus Abtsgmünd-Pommertsweiler als günstigster Bieter beauftragt, den unteren Treppenbereich noch dieses Jahr zu sanieren. Bis zum ersten Zwischen-Podest werden die alten Stufen entfernt und es werden neue Beton-Blockstufen gesetzt.

Vereinsvorständebesprechung

Abschließend informierte Bürgermeister Lang noch über die Ergebnisse der kürzlichen Vereinsvorständebesprechung. Angesichts der aktuell noch wechselhaften Pandemie-Lage wird für den Rest des laufenden Jahres vorsorglich nur ein stark reduziertes Veranstaltungsprogramm vorgesehen. Für das kommende Jahr 2022 ist dann aber wieder eine Rückkehr zur Normalität und damit verbunden ein entsprechend vielfältiges Angebot der Vereine und Organisationen geplant.

Eine nichtöffentliche Beratung schloss sich an.